Freie Universität Bozen
Libera Università di Bolzano
Università Liedia de Bulsan

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Umstrukturierung, Fusion und Übernahme von Unternehmen (FIN II) (curr. FIN)
Code der Lehrveranstaltung	25417
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	ECON-09/A
Sprache	Englisch
Studiengang	Master in Accounting und Finanzwirtschaft
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	Loaned to streams DCA and LP (code: 25416)
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Dr. Florian Kiesel, Florian.Kiesel@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/46474
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
Studienjahr/e	2
KP	6
Vorlesungsstunden	36
Laboratoriumsstunden	-
Stunden für individuelles Studium	-
Vorgesehene Sprechzeiten	18
Inhaltsangabe	Der Kurs Corporate Restructuring and Mergers & Acquisitions befasst sich mit strategischen und finanziellen Aspekten der Unternehmensumstrukturierung mit Schwerpunkt auf Fusionen und Übernahmen. Er befasst sich mit wachstumsorientierten Übernahmen, Ausstiegsstrategien wie Veräußerungen und Abspaltungen, Bewertungsproblemen und der Rolle externer

	Berater. Der Kurs soll den Studierenden helfen, die Strukturierung von Transaktionen, Synergien, Risiken und Einflussfaktoren auf den Erfolg anhand von Fallstudien aus der Praxis zu verstehen. Theorie und praktische Übungen bereiten die Studierenden auf reale Umstrukturierungsherausforderungen vor.
Themen der Lehrveranstaltung	In diesem Kurs sollen die Studierenden verstehen, warum Fusionen und Übernahmen zu den sichtbarsten Unternehmensereignissen gehören und warum sie häufig die Wirtschaftsnachrichten dominieren. Große Fusionstransaktionen oder aufsehenerregende Technologieübernahmen veranschaulichen die Chancen und Risiken, die mit Umstrukturierungen einhergehen. Die Schüler werden erkennen, dass hinter den Schlagzeilen strategische und finanzielle Entscheidungen stehen, die die Unternehmen in der Praxis prägen. Der erste Teil führt in die Unternehmensumstrukturierung als umfassendes Konzept ein, das nicht nur Fusionen und Übernahmen, sondern auch Bilanzanpassungen, finanzielle und operative Umstrukturierungen sowie alternative Strategien wie Abspaltungen, Veräußerungen und Rekapitalisierungen umfasst. Die Studenten lernen, wie sich Fusionswellen entwickeln und wie Wirtschaftszyklen, Regulierung und technologischer Wandel die Umstrukturierungsaktivitäten beeinflussen. Der zweite Teil befasst sich eingehend mit Fusionen und Übernahmen. Die Studenten werden die Motive für Transaktionen untersuchen, von Synergien und Größenvorteilen bis hin zu Diversifizierung und Kontrolle. Sie werden den Übernahmeprozess durcharbeiten, die Rolle externer Berater verstehen und die Abwehrmaßnahmen bei Übernahmen analysieren, die das Ergebnis von feindlichen und freundlichen Transaktionen beeinflussen. Die Herausforderungen der Integration werden als Schlüsselfaktor für den Erfolg erörtert, und die Studenten werden lernen, wer letztendlich von den Transaktionen profitiert, indem sie die Marktreaktionen und die Wertverteilung untersuchen. Der dritte Teil konzentriert sich auf die Unternehmensbewertung. Die Studierenden wenden Bewertungsansätze auf Unternehmen, Synergien und Kontrollrechte an und befassen sich mit den besonderen Herausforderungen bei der Bewertung von Unternehmen in grenzüberschreitenden Transaktionen. Anhand von Fallstudien werden sowohl das Potenzial als auch die Grenzen von Standardbewertungsinstrumenten in komplexen

	Umstrukturierungskontexten aufgezeigt. Der letzte Teil befasst sich mit speziellen Themen wie Special Purpose Acquisition Companies (SPACs) und Private Equity, die im heutigen Transaktionsumfeld zunehmend an Bedeutung gewinnen. Durch die Kombination von Vorlesungen, Falldiskussionen und Übungen vermittelt der Kurs den Studierenden sowohl einen theoretischen Rahmen als auch praktische Einblicke in die Bereiche Unternehmensrestrukturierung und M&A.
Stichwörter	Unternehmensumstrukturierung, Fusionen und Übernahmen, Fusionswellen, Abwehr von Übernahmen, Synergien, Diversifizierung, Corporate Governance, Transaktionsstrukturierung, Post-Merger-Integration, Unternehmensbewertung, grenzüberschreitende Transaktionen, SPACs, Private Equity, Veräußerungen, Spin-Offs, Rekapitalisierung
Empfohlene Voraussetzungen	Die Studierenden sollten im ersten Jahr des Master-Studiengangs Einführungskurse in Finanzwesen sowie den Kurs Advanced Corporate Finance absolviert haben.
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Der Kurs wird hauptsächlich durch Frontalunterricht vermittelt, der durch Fallstudien, Übungen und Diskussionen ergänzt wird. Gastvorträge sind geplant, um die Sichtweise von Praktikern zu vermitteln. Die Gastvorträge hängen zwar von der Verfügbarkeit von Praktikern ab, sollen den Studierenden jedoch Einblicke in die aktuelle Handelspraxis geben.
Anwesenheitspflicht	Sehr empfehlenswert, aber nicht erforderlich
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	ILO (Intended Learning Outcomes) ILO 1 - Knowledge and Understanding: ILO 1.1 von betriebswirtschaftlichen Modellen und der Messung der Performance für die Planung und Managementkontrolle von Modellen und Methoden der internen und externen Rechnungsprüfung ILO 1.2 die Lehrveranstaltungen in Rechnungswesen ermöglichen auch den Erwerb von Kompetenzen in Fachbereichen, die den Beruf des Wirtschafts- und Rechnungsprüfers kennzeichnen ILO 1.3 der Merkmale, die mit außergewöhnlichen Momenten in der Unternehmensführung verbunden sind, wie z. B.

	Kapitaltransaktionen, Rückgriff auf die Finanzmärkte, Fusionen und Übernahmen sowie Unternehmenskrisen und -sanierungen ILO 1.4 der Probleme und Techniken der Organisation und des Finanzmanagements von Unternehmen und Finanzintermediären ILO 2 - Applying knowledge and understanding: ILO 2.1 für die Planung und Durchführung von Unternehmensumstrukturierungen und anderen außergewöhnlichen Maßnahmen ILO 3 - Making judgments: ILO 3.1 die Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse anzuwenden, um unter gemeinsamer Berücksichtigung multipler Analyseperspektiven, nämlich von der betriebswirtschaftlichen bis hin zur rechtlichen, finanzwirtschaftlichen, strategischen und verwaltungsmäßigen Perspektive Führungs- und Betriebsentscheidungen zu treffen und um Verwaltungs- und finanzwirtschaftliche Probleme der Unternehmen, der Intermediäre und der Finanzmärkte lösen zu können ILO 3.2 der Fähigkeit, Daten auszuwählen und geeignete Informationen zu verwenden, um ein Problem im Bereich der Unternehmensführung, der Intermediäre und der Finanzmärkte beschreiben zu können ILO 4 - Communication Skills: ILO 4 Der Fähigkeit um welchen Empfänger und um welche kommunikativen und didaktischen Absichten es sich dabei handelt, durch den Gebrauch verschiedener Fachsprachen die spezifischen Inhalte der einzelnen Bereiche effizient mündlich und schriftlich zu kommunizieren und die Auswirkungen seiner Kommunikation zu beurteilen ILO 5 - Learning Skills: ILO 5.1 Fähigkeit ausgehend von den untersuchten Phänomenen allgemeine Modelle zu erarbeiten
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	Ziel des Kurses ist es, den Studierenden ein tieferes Verständnis für außergewöhnliche Unternehmenstransaktionen zu vermitteln, wobei der Schwerpunkt auf Fusionen und Übernahmen sowie alternativen Umstrukturierungsstrategien liegt. Die Studierenden stärken ihre Problemlösungsfähigkeiten, indem sie sich mit

	Bewertungsproblemen, der Abwehr von Übernahmen und Integrationsfragen befassen und lernen, Umstrukturierungen sowohl aus der Perspektive von Managern als auch von Investoren anzugehen.
Art der Prüfung	Die Bewertung des Kurses basiert auf einer schriftlichen Abschlussprüfung. Die Prüfung umfasst sowohl theoretische Fragen als auch praktische Übungen zu den Themen Unternehmensumstrukturierung und M&A. Die Anforderungen sind für teilnehmende und nicht teilnehmende Studenten gleich. (ILOs assessed 1-5)
Bewertungskriterien	Die Prüfung entscheidet über die Endnote, wobei die Mindestpunktzahl 18 von 30 Punkten beträgt. Die Bewertung konzentriert sich auf die Korrektheit der Berechnungen, die Fähigkeit, Bewertungs- und Umstrukturierungskonzepte anzuwenden, und die Qualität der Argumentation bei der Analyse komplexer Transaktionen.
Pflichtliteratur	Es gibt keine obligatorischen Lehrbücher. Der Kurs basiert auf dem Vorlesungsskript und den vom Dozenten bereitgestellten Materialien.
Weiterführende Literatur	Studenten, die ihr Wissen vertiefen möchten, können die folgenden Quellen zu Rate ziehen: • DePamphilis, D. M. (2021).Mergers, Acquisitions, and Other Restructuring Activities (10th ed.). Academic Press. • Damodaran, A. (2012). *Investment Valuation* (3rd ed.). Wiley. • Berk, J., & DeMarzo, P. (2020). *Corporate Finance* (5th ed.). Pearson. • Gaughan, P. A. (2017). *Mergers, Acquisitions, and Corporate Restructurings* (7th ed.). Wiley.
Weitere Informationen	Die Studierenden sollten regelmäßig auf der Kursplattform nach Vorlesungsmaterialien, Aktualisierungen von Gastvorträgen und etwaigen Änderungen des Stundenplans suchen.
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Industrie, Innovation und Infrastruktur, Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum